

Dassendorf: 94 Prozent für die neue Bürgermeisterin

Dassendorf – Martina Falkenberg (SPD) erhält 16 von 17 Stimmen der Gemeindevertreter. Die neue Harmonie verblüfft. Bisher herrschte Zank.

Martina Falkenberg (36, SPD) hat Helmut Rüberg (64, CDU) fast einstimmig im Amt des Bürgermeisters von Dassendorf abgelöst. Eindringlich appelliert die junge Bürgermeisterin an die neue Gemeindevertretung: „Wir sollten die Boxhandschuhe einpacken, die Friedenspfeife auspacken und die Themen Dassendorfs anpacken.“

Die SPD mit acht Stimmen ist auf Zustimmung der anderen Parteien angewiesen (CDU: sechs Stimmen, Gemeinschaft unabhängiger Dassendorfer: drei Stimmen). Bisher stellte die CDU alleine die Mehrheit. Der Beginn der Bürgermeisterwahl verzögerte sich um eine halbe Stunde. Der bisherige Bürgermeister Helmut Rüberg gönnte sich als letzte Amtshandlung eine ausführliche Verabschiedung von drei ehemaligen Gemeindevertretern. Der Gemeindeälteste Otto Sander (68, CDU) übernahm den Vorsitz mit den Worten: „Die gefühlte Spannung ist kurz vor dem Siedepunkt.“ Anstelle zügig zur Bürgermeisterwahl überzuleiten, erteilte er sich selbst das Wort, um ausschweifend von den Erfolgen der bisherigen CDU-Mehrheitsfraktion zu berichten. Das führte zu Unmut beim Publikum. Es wurde geraunt „Die können nicht verlieren“ oder „Unglaublich“. Sander zeigte sich ungerührt und verwies auf eine stolze Bilanz von 33 Sitzungen in der vergangenen Legislaturperiode mit 400 Beschlüssen in Sachentscheidungen. Davon seien knapp 60 Prozent einstimmig erfolgt. Dennoch hätten die Menschen die Schnauze voll von persönlichen Verbalattacken. Sander forderte die Gemeindevertreter auf, so wie in Aumühle einstimmig für den Bürgermeisterkandidaten zu stimmen.

Nach der geheimen Bürgermeisterwahl zerfiel der fast geschlossene Block der Gemeindevertreter gleich wieder. Helmut Rüberg erhielt als erster Stellvertreter Falkenbergs nur noch zehn Ja-Stimmen. Ebenso erging es Albrecht Sakmann (GuD) als zweitem Stellvertreter. Zukünftige Abstimmungen bleiben spannend.<xml id="artikel" src="/global/xml/teleschau/98_0_2679258_content_ino.xml" />

In-online/lokales vom 26.06.2008 00:00

Quelle im Internet: <http://www.in-online.de/artikel/2415655>